GLORIA®

Die Marke für mehr Sicherheit

Löschwasserversorgung

Feuerlösch-Druckerhöhungsanlagen und Trennstationen

Löschwasser-Vorlagebehälter

Drosselblenden und Druckminderer

Füll- und Entleerungsstationen

Trinkwasserabschottungen

Zubehör für Anlagen

Trennstationen

mit freiem Auslauf AA / AB nach DIN EN 1717

Druckerhöhungsanlagen

Vorlagebehälter

Begriffe und normative Anforderungen:

Trennstationen

Feuerlösch-Druckerhöhungsanlagen kommen in den meisten Fällen in Verbindung mit einem Löschwasser-Vorlagebehälter zum Einsatz. Diese Kombination, in der Praxis im Allgemeinen als Trennstation bezeichnet, stellt eine Löschwasserübergabestelle mit freiem Auslauf AA / AB nach DIN 1988-600 dar. Sie ermöglicht somit den mittelbaren Anschluss von Wandhydrantenanlage sowie Löschwasseranlagen mit Über- und/oder Unterflurhydranten an das Trinkwassernetz.

Trennstationen dient somit vor allem der Absicherung der vorgeschalteten Trinkwasser-Installation gegen Einflüsse aus der Löschwasseranlagen. Gleichzeitig sichert diese Anlage aber auch die ausreichenden Löschwasserbereitstellung, indem durch die Druckerhöhungsanlage der erforderliche Mindestfließdruck für die Löscheinrichtungen gewährleistet wird und erforderlichenfalls der Vorlagebehälter auch eine Löschwasserbevorratung umfasst, um bei großen Volumenströmen unzureichende Nachspeisemengen aus dem Trinkwassernetz auszugleichen.

Feuerlösch-Druckerhöhungsanlagen

Neben den Verwendung in Trennstation werden Feuerlösch-Druckerhöhungsanlagen nach DIN 14462 auch in unmittelbar angeschlossenen Anlagen eingesetzt, wenn der vorhandene Versorgungsdruck nicht ausreicht, um allein den erforderlichen Mindestfließdruck an den einzelnen Löscheinrichtungen gewährleisten zu können. Diese Anlagen sind dann so anzusteuern, dass die Pumpe(n) nur im Brandfall in Betrieb geht und nicht bei eventuellem normalen Trinkwasserverbrauch einschaltet.

Die speziellen brandschutztechnischen Anforderungen an Druckerhöhungsanlagen für Feuerlöschzwecke sowie Vorlagebehälter sind in DIN 14462 geregelt und sind gegebenenfalls um die objektspezifischen Erfordernisse zu erweitern. Sie sind grundsätzlich ausschließlich zur Versorgung von Feuerlöschanlagen einzusetzen. Andere Verbraucher, wie zum Beispiel Toilettenanlagen oder andere Brauchwasserverbraucher, dürfen dagegen nach DIN 14462 nicht mit an die Feuerlösch-Druckerhöhungsanlagen angeschlossen werden. Sie sind über eine separate Anlage zu versorgen, die auch nicht nach DIN 14462 ausgelegt sein sollte.

Löschwasser-Vorlagebehälter

Vorlagebehälter, die als Löschwasserübergabestelle im Sinne von DIN 1988-600 eingesetzt werden sollen, müssen mit einem freien Auslauf AA oder AB nach DIN EN 1717 ausgestattet sein. Die Einhaltung dieser normativen Vorgaben wird mit dem DVGW-Prüfzeichen für den Vorlagebehälter dokumentiert. Die Auslegung von Löschwasser-Vorlagebehältern erfolgt gemäß den Vorgaben in DIN 14462 und DIN 1988-500.

GLORIA Qualitäts- und Leistungsmerkmale

Hoher Sicherheitsstandard, über DIN 14462 hinausgehend

Selbstverständlich erfüllen die GLORIA Feuerlösch-Druckerhöhungsanlagen vom Typ FLP III die Anforderungen nach DIN 14462. Darüber hinaus bieten sie aber auch eine Vielzahl von Sicherheitsmerkmalen, wie zum Beispiel:

- Überwachung aller Phasen mit Störungsanzeige bei Phasenausfall
- Differenzierte Störmeldeüberwachung mit potentialfreien Abgängen zur exakten Überwachung der Anlage
- Steuerungstechnik zur Ansteuerung von GLORIA Trinkwasserabschottungen oder Zulaufarmaturen integriert
- Die Vorlagebehälter sind mit speziell gedämpften Zulaufarmaturen ausgestattet, um Wasserschläge zu vermeiden
- Trennstation, bestehend aus Vorlagebehälter VBH 640 mit 2 x 1"-Zulaufarmatur und Druckerhöhungsanlage FLP III zertifiziert nach DVGW-Arbeitsblatt W 540 als anschluss sichere Kompaktanlage für Wandhydranten, die somit nachweisbar alle Anforderungen der DIN 1988-600 an eine Löschwasserübergabestelle mit einem freiem Auslauf AB nach DIN EN 1717 erfüllt
- DEKRA-Zertifizierung bestätigt zudem die Einhaltung aller brandschutztechnischen Anforderungen aus DIN 14462

Maximale Flexibilität bei geringem Installationsaufwand

Die GLORIA Feuerlösch-Druckerhöhungsanlage kann den individuellen, objektspezifischen Anforderungen flexibel angepasst werden.

Reihenordnung
mit Standardkomponenten

Blockanordnung
mit Standardkomponenten

Längsanordnung
Behälterausführung mit seitlichem Anschluss
und separatem Schaltschrank zur Wandmontage

Kompaktaufstellung
Behälterausführung mit seitlichem Anschluss
und separatem Schaltschrank zur Wandmontage

- Bei der GLORIA Feuerlösch-Druckerhöhungsanlage können Druckerhöhungsanlage und Vorlagebehälter flexibel kombiniert werden. Dadurch entsteht eine Vielzahl von Kombinationsmöglichkeiten, die optimal auf den Bedarf vor Ort angepasst werden können.
- Durch den separaten Aufbau von Vorlagebehälter und Druckerhöhungsanlage können die GLORIA Anlagen im Gegensatz zu vormontierten Anlagen optimal auf die örtlichen Platzverhältnisse angepasst werden. Beispielfhaft sind einige der Kombinationsmöglichkeiten anhand einer 36 m³/h -Anlage mit Vorlagebehälter nachfolgend dargestellt:
- Selbst die getrennte Aufstellung von Druckerhöhungsanlage und Vorlagebehälter ist problemlos möglich, d.h. beide Komponenten können ggf. sogar an verschiedenen Stellen und in verschiedenen Räumen installiert werden.
- Serienmäßig sind alle Vorlagebehälter mit integrierter Spüleinrichtung für die Zuleitung ausgestattet

Vielseitige Einsatzmöglichkeiten

- Einsatz als Feuerlösch-Druckerhöhungsanlage für Löschwasseranlagen „nass/trocken“ bei direktem Anschluss an das Trinkwassernetz
- In Kombination mit einem Vorlagebehälter als Trennstation für Löschwasseranlagen „nass“ oder „nass/trocken“ einsetzbar, als Löschwasserübergabestelle nach DIN 1988-600.
- Auch bei Löschwasseranlagen „trocken“ bei größeren Gebäudehöhen einsetzbar (Sonderausführung mit individueller Auslegung / Angebot auf Anfrage).
- Zur Versorgung von Wandhydranten wie auch Über-/Unterflurhydranten geeignet
- Redundanzsystem einfach aufbaubar durch parallel Installation von zwei Anlagen, Betrieb der zweiten Anlage dabei wahlweise als passive Redundanz oder aktive Redundanz möglich

Sonderanfertigungen möglich

- Sonderbehälter nach individuelle Vorgaben lieferbar, auf Wunsch auch vor Ort hergestellt
- Druckerhöhungsanlagen sind zum Beispiel auf Wunsch auch mit integriertem Netzumschaltgerät zur Stromversorgung aus zwei verschiedenen Netzen lieferbar

GLORIA®

Die Marke für mehr Sicherheit

Tragbare Feuerlöscher
Fahrbare Feuerlöscher
Schutzhauben und -schränke
Feuerlösch-Großgeräte
Fahrzeuganlagen
Löschwassertechnik
Druckerhöhungsanlagen / Trennstationen
Füll- und Entleerungsstationen
Wandhydranten
Rauchmelder
Zubehör, Ersatzteile
Kooperationen
Schulungen, Seminare, Informationen

Überreicht durch:

GLORIA GmbH
Diestedder Straße 39
59329 Wadersloh

Telefon +49 (0)2523 | 77-0
Telefax +49 (0)2523 | 77-120

info@gloria.de
www.gloria.de